

Protokoll der Sitzung des Seniorenbeirates Langballig am 11.09.2020 im Großen Sitzungssaal des Amtshauses Langballig

Beginn der Sitzung 14.00 Uhr

Anwesend sind: Astrid Schulz, H.-F. Martens, K. Asmussen, U. Rohwer und H. Rohwer,
Brunhild Loewe fehlt entschuldigt.

Vom Flensburger Tageblatt ist Herr Wilhelm van de Loo anwesend.

Tagesordnung

1. Genehmigungen des Protokolls der letzten Sitzung
2. Info aus den Ausschüssen der Gemeinde
3. Pflegestützpunkt Schleswig stellt sich vor
4. Info fürs Tageblatt über die Arbeit des Seniorenbeirates sammeln dazu wird Herr van de Loo eingeladen
5. Beitrag erstellen für den Amtsboten
6. Bitte macht euch zu Punkt 4 und 5 Gedanken
7. Sonstiges.

Astrid Schulz eröffnet die Sitzung mit dem Hinweis auf die Änderung der Tagesordnung aufgrund der Anwesenheit von Herrn van de Loo und seiner begrenzten Zeit. Herr van de Loo war beauftragt, einen Bericht über den Seniorenbeirat Langballig im Zusammenhang mit der bevorstehenden, im November stattfindenden, Briefwahl zum Seniorenbeirat zu erstellen. Die Auszählung erfolgt am 10. Dezember 2020.

Bei dieser Gelegenheit berichtet Hansjürgen Rohwer über sein Telefonat mit Herrn Asmus Christesen von der Freiwilligen Feuerwehr Langballig, dass der Saal im Feuerwehr-/Bürgerhaus bis auf weiteres für den Seniorenbeirat nicht zur Verfügung steht, da der Raum für die keimfreie Aufbewahrung der Einsatzbekleidung der Feuerwehr benötigt wird. Zusätzlich verweist Hansjürgen Rohwer auf das Vorhaben, einen Senioren-Fahrdienst zu etablieren, da eine nicht unerhebliche Zahl der über 500 Senioren in der Gemeinde kein eigenes Fahrzeug hat bzw. nicht mehr mobil ist.

Astrid erläutert die Situation des für den Seniorenbeirat zur Verfügung stehenden Raumes in Langballig im Zusammenhang mit der Nutzung der „AuLa“ bzw. des geplanten Schulanbaus.

Um 14.25 Uhr beendet Wilhelm van de Loo das Interview und verabschiedet sich, nachdem er ein Foto der Mitglieder des Seniorenbeirates für die Zeitung gemacht hat.

TOP1

die Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 27.08.2020 entfällt, da dieses nicht vorlag. Es gab keine Einwendungen.

TOP2

Astrid Schulz berichtet von ihrer Teilnahme an der letzten öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung. Hier wurde vom Bauausschuss berichtet über den aktuellen Stand der Erschließung bzw. des Bebauungsplanes für das Gebiet Gaisberg/östlich der Hauptstraße sowie über den Anbau am Schulgebäude.

TOP3

Der Pflegestützpunkt hat die Teilnahme an der Sitzung mit der Begründung abgesagt, dass z.Zt. sehr viele aktuelle Termine abzuarbeiten wären. Es besteht jedoch die Möglichkeit dieses auf einer künftigen Veranstaltung nachzuholen. Hierzu soll ein Fragenkatalog erarbeitet werden.

TOP4

Dieser TOP wurde bereits am Anfang der Sitzung behandelt.

TOP5

Hier wurde behandelt, ob ein Beitrag des Seniorenbeirates im Amtsboten kostenpflichtig wäre. Hansjürgen Rohwer hatte sich bei der Druckerei Rudolph erkundigt, welche Maße ggf. einzuhalten wären. Hierbei war dann gesagt worden, dass ein Beitrag in Form einer „Annonce“ kostenpflichtig wäre. Dieses wurde jedoch von Frau Tedt, der für den Seniorenbeirat zuständigen Mitarbeiterin der Amtsverwaltung, dahingehend berichtet, dass Beiträge des Seniorenbeirates kostenfrei wären. Im Zusammenhang mit der Wahl zum Seniorenbeirat brachte Ursula Rohwer den Vorschlag, dass bei der öffentlichen Vorstellung jeweils auch ein Foto der Bewerber eingesetzt werden sollte, da vielfach der Name unbekannt wäre, jedoch eine Zuordnung durch das Foto gegeben sein könnte. Anschließend wurde über Zielsetzung und Themen der Arbeit des Seniorenbeirates für das kommende Jahr diskutiert. Astrid berichtete über das Vorhandensein einer Auswertung der bei der ersten Veranstaltung 2020 des Seniorenbeirates verteilten Fragebogen hierzu.

TOP6

Des weiteren berichtete Astrid über die Raumsituation für den Seniorenbeirat. Da der Seniorenbeirat nicht Kooperationspartner für die „AuLa“ wurde, steht dieser Raum nur sehr begrenzt für Veranstaltungen zur Verfügung. Hieraus ergab sich eine Diskussion über den Kontakt zu den Senioren, sowie über die Möglichkeiten, diese auch zu den Veranstaltungen zu bekommen. Da weder in der Satzung noch in der Geschäftsordnung für den Seniorenbeirat vorgesehen sind, Aktivitäten für Senioren zu entwickeln oder durchzuführen, ergibt sich hieraus die Notwendigkeit entweder diese Regelungen zu verändern oder eine externe Vereinsgründung zu initiieren.

Als weiteres wurde über die Anschaffung bzw. den Einsatz von Tablets für den Seniorenbeirat diskutiert. Von der ArGe der Seniorenbeiräte wird eine Schulung für Mitglieder der Seniorenbeiräte angeboten.

Für alle Überlegungen oder Initiativen ist jedoch die weitere Entwicklung der Corona-Situation entscheidend. Somit werden keine Veranstaltungen für das kommende Jahr eingeplant.

Die nächste Sitzung findet am 08.10.2020 statt. Ort und Zeit werden in der Einladung bekannt gegeben.

15.40 Uhr Ende der Sitzung